



**BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN**

**Fraktion im Kreistag Märkisch – Oderland**

Geschäftsstelle: August Bebel Strasse 23; 15344 Strausberg

Lothar Hunziger, Kleine Straße 6, 15366 Neuenhagen

Neuenhagen, den 26.10.06

Anfrage zum Kreistag am 1.11.2006

Wanderweg im Naturschutzgebiet Neuenhagener Mühlenfließ

Sehr geehrter Herr Landrat,

In einem Beschluss der Gemeindevertretung Hoppegarten wurde 2005 die Anlage eines Wanderweges zwischen der Rudolf- Breitscheidstr. (Rückseite Friedhof) und der MEDIAN-Klinik festgelegt. Im Verlauf des Unterschutzstellungsverfahrens wurde kein Weg beantragt. Da dieser Weg direkt zur Klinik geführt werden soll kann es dann kein öffentlicher Wanderweg sein, es sei denn die Klinik öffnet ihr Gelände für Wanderer. Dieser Weg schneidet das NSG in einem hoch sensiblen Bereich und müsste für die Patienten der Klinik auch behindertengerecht ausgeführt werden.

Es ist richtig und wichtig Naturschutzgebiete für die Naherholung zu nutzen. Dabei sollten Wanderwege in erster Linie diese Gebiete tangieren und nicht schneiden.

Dazu meine Fragen:

Welche Stellung bezieht die UNB zur Anlage eines baulich anspruchvollen Weges?

Hat sich die UNB um alternative Wege im Sinne der Klinik bemüht?

Wie kann es sein, dass ein bisher nicht genehmigter Weg bereits als vollendete Tatsache in Wanderkarten eingetragen ist?

Nachsatz

Ist es nicht makaber einen „Privatweg“ direkt von der Klinik zum Friedhof anzulegen?

Mit freundlichen Grüßen